

Hochrangiges Forum für europäische Normung

SC Mag.iur. Georg Konetzky
Sektion VI – Nationale Marktstrategien
Wien, 12. Juni 2024

Das Hochrangige Forum für europäische Normung

- Expertengruppe mit über 50 (max. 60) Teilnehmenden
- aufgrund der EU-Strategie für Normung eingerichtet mit Beschluss der EK
- für Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit, zum Schutz von Interessen, politischen Zielen und Werten der Union
- bestehend aus Behörden der Mitgliedstaaten, europäische Normungsorganisationen, Vertretungsorganisationen, Organisationen in Forschung und Innovation...

Ziele

- Behandlung von Themen, die für die EU-Wirtschaft von strategischer Bedeutung sind, in einem auf die Interessengruppen ausgerichteten Format -> Bedürfnisse antizipieren, die Stakeholder-Gemeinschaften verbinden
- Verknüpfung geopolitischer Fragen/Herausforderungen mit der Normungsarbeit
- Arbeit an Ansätzen zur Bewältigung spezifischer horizontaler Herausforderungen und/oder
- Identifizierung von Problemen, Handlungsmöglichkeiten und Vorschlägen für einen Umsetzungsplan

Ergebnisse

Activity report im November 2023

- in der 2. Sitzung des HLF vorgelegt und enthält detaillierte Informationen zu:
- Beiträge zum jährlichen Annual Union Work Programme for European Standardisation (AUWP)
- Prioritäten der Internationalen Standardisierung (Steigerung der europäischen Präsenz, Intensivierung des innereuropäischen Austauschs, Aus- und Weiterbildung von Experten,...)
- Berichte aus den 15 Workstreams (WS)

Ergebnisse

Zum Ziel: Hilfestellung bei der Ermittlung eines künftigen Normungsbedarfs:

Arbeitsprogramm

- Beiträge zum europäischen Arbeitsprogramm für Normung 2024
- Prioritätensetzung für 2024 (Cybersecurity Anforderungen, Wasserstofftechnologien und Ladeinfrastruktur in der Elektromobilität)
- Vorschläge zum Arbeitsprogramm 2025, ist in Ausarbeitung

Ergebnisse

Zum Ziel: Ermittlung und Umsetzung jährlicher Prioritäten zur Unterstützung eines grünen, digitalen, fairen und resilienten Binnenmarkts:

Abgeschlossene Workstreams

- Wind
- Data Interoperability
- Critical Raw Materials
- Zwischenberichte aus Wasserstoff und Bildung

Ergebnisse

Zum Ziel: Beratung, zur Verknüpfung von Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationstätigkeiten mit Normung und Ausbau der Lehre an Hochschulen:

- **Pledge**
 - Ausbildungsmöglichkeiten für Studierende und junge Graduierte: Internships
 - Verstärkung des Engagements in der Standardisierungsarbeit
 - Bewusstseinsbildung
 - Ausbildungsmodule für wirtschaftliche, rechtliche und technische Studienrichtungen
 - Aufbau von Expertise in der Berufs- und Weiterbildung

Ergebnisse

Pledge – Österreichische Normungsstrategie

- enthält dazu verschiedene Statements und Maßnahmen
- *„Die Mitgestaltung, Wahrnehmung und Akzeptanz von Normen ... sollen daher in Forschungseinrichtungen und Unternehmen allerdings noch erhöht werden. Dabei ist ein wichtiger Beitrag von Ausbildungsstätten wie Universitäten und Fachhochschulen zu liefern, um Kenntnisse und Ergebnisse aus Lehre und Forschung in der Normung einfließen zu lassen.“*
- *„Systemische Einbeziehung von Kompetenz in Mitarbeit bei der Weiterentwicklung von Normen in neue berufliche Qualifikationen“*

Ergebnisse - Zwischenbericht Wasserstoff

Prioritätensetzung auf zwei Kategorien von Normen:

- Normen entlang der Wertschöpfungskette von klimaneutralem Wasserstoff
- Normen mit Bezug auf Nachhaltigkeit und Zertifizierungsprozesse

In weiterer Folge zu beachten: Sicherheitsaspekte, (internationaler) Handel, Aktivitäten in Bezug auf gasförmige und flüssige Wasserstoffgemische

Ergebnisse - Zwischenbericht Wasserstoff

Weitere Zielsetzungen

- Beschleunigung von Normungsprozessen
- Stärkung der europäischen Position im internationalen Normungsumfeld:
 - Bessere Mitarbeit der Mitgliedsstaaten bei ISO und auf europäischer Ebene
 - Beitrag der Mitgliedsstaaten zum Zertifizierungssystem des IPHE
 - HLF als Koordinationsforum auf europäischer Ebene

Ergebnisse - Wind Power

- Windenergie als kosteneffektiver Übergang zu einem „grünere“ Europa
 - Kooperation innerhalb des Energiesektors benötigt
 - Notwendigkeit der Unterstützung der Teilnahme Europas in der internationalen Normung, insb. im Umweltbereich
- Ein rascherer, transparenter und einheitlicher Zulassungsprozess für Windkraftanlagen würde durch Normen erleichtert
- Normungsbedarf besteht bei Nachhaltigkeitskriterien wie etwa Recycling, Abbau, Verlängerung der Lebensdauer

Ergebnisse - Critical Raw materials (CRM)

- Ziel des WS:
 - Unterstützung des Critical Raw Materials Act
 - Reduktion von Abhängigkeiten
 - Identifikation des bestmöglichen Levels für die Normung
 - Ermittlung von Möglichkeiten zur Mobilisierung aller relevanten Interessengruppen
- 12 Empfehlungen, gegliedert in 5 Themenschwerpunkte

Ergebnisse - Critical Raw materials (CRM)

- Qualitätssicherung durch vereinheitlichte Messmethoden
- Überwachung von Technik- und Umweltaspekten
 - Normen zum Recycling, v.a. von Permanentmagneten),
- Berechnung des ökologischen Fußabdrucks
- Nachverfolgbarkeit entlang der Wertschöpfungskette
 - Fälschungssicherheit und Transparenz
- Technische Spezifikationen zum Design und zur Bewertung von CRMs

Ergebnisse - Workstreams in Fertigstellung

- WS2 Fundamental Rights and Standards,
- WS3 Peer review of National Standardisation Bodies,
- WS4 Alignment between European and international standards,
- WS8 Sustainable cities,
- WS9 Green electricity

Mehrere Workshops und Konferenzen (Grundrechte und Normung, Inklusion, Bildung...)

Ergebnisse

Zu: Ermittlung und Umsetzung jährlicher Prioritäten zur Unterstützung eines grünen, digitalen, fairen und resilienten Binnenmarkts:

Prioritätensetzung im Zuge neuer WS oder Arbeitsschwerpunkte

- Cyber Sicherheit, 5/6 G und Quantum sind zukünftige Themen
- eines davon als Workstream

Ausblick

- Bestätigung der Prioritäten WS durch das HF
- Weitere Bearbeitung der gesetzten Ziele in den jeweiligen Gruppen
- Vorstellung von (Zwischen-)Ergebnissen in der Sherpa-Gruppe
- 2. Bericht an das HF
- 3. Meeting des HF voraussichtlich im Oktober
- Weitere Empfehlungen an die EK
- Weiterhin laufend Information an AT Interessenskreise

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!

SC Mag.iur. Georg Konetzky
Sektion VI – Nationale Marktstrategien
POST.VISL_22@bmaw.gv.at